

Zollmeldung | USA | Einfuhrabgaben, übergreifend

USA - Erneute Erhöhung der Zollabfertigungsgebühren

07.08.2018

Bonn (GTAI) – Die Zollbehörde CBP (Customs and Border Protection) wird den bei der Zollabfertigungsgebühr MPF (Merchandise Processing FEE) angesetzten Mindest- und Höchstbetrag bei Warensendungen mit einem Warenwert von mehr als 2.500 US Dollar (Formal Entries) für das Haushaltsjahr 2019 ab dem 1. Oktober 2018 erneut erhöhen. Die CBP wird ab diesem Zeitpunkt immer mindestens 26,22 US\$ und höchstens 508,70 US\$ berechnen (vorher: Mindestbetrag: 25,67 US\$ und 497,99 US\$).

Die Höhe der Gebühr beträgt weiterhin 0,3464 Prozent. Bemessungsgrundlage ist der Warenwert.

Die bei "informal entries" (Warensendungen mit einem Warenwert unter 2.500 US\$) erhobenen Gebühren von 2 US\$ bei elektronischer Datenabgabe, ohne dass Mitarbeiter der CBP eingeschaltet sind, 6 US\$ bei manueller Datenabgabe ohne Beteiligung von CBP-Mitarbeitern oder unabhängig von der Art der Datenabgabe 9 US\$, wenn ein Zollbeamter die Anmeldung vornimmt, werden ab dem 1. Oktober 2018 2,10 US\$, 6,29 US\$ und 9,44 US\$ betragen.

Auch die Gebühr für im Postverkehr eingeführte Waren (Dutiable Mail Fee) wird ab dem 1. Oktober von 5,50 US\$ auf 5,77 US\$ erhöht.

Eine entsprechende Mitteilung der Zollbehörde ist im [Gesetzblatt vom 1. August 2018](#)  veröffentlicht. (BS)

Mehr zu:

USA


Einfuhrabgaben, übergreifend

Zoll

Kontakt

Susanne Scholl

Zollexpertin

 +49 228 24 993 348

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.